

Das Vorstellungsgespräch

Eine Chance auf ein Bewerbungsgespräch hat heutzutage nicht jede/r, auch nicht für die Ausbildung des/der Steuerfachangestellten.

Eine gute Vorbereitung ist wichtig, Infos hierzu bekommst du zum Beispiel:

- über das Internet (Homepage),
- über Prospekte und Zeitschriften,
- durch das Arbeitsamt,
- durch Bekannte,
- durch die Stellenanzeige selbst.

Wichtig sind vor allem Informationen zur:

- Unternehmenskultur und Unternehmensgröße.

aber auch zu den verschiedenen Abteilungen und den Dienstleistungen eines Unternehmens.

Fragen, die durch das Nachforschen nicht beantwortet werden, können bzw. sollten im Vorstellungsgespräch geklärt werden. Dies zeigt dem Steuerberater, dass du dich vorbereitet, und dir Gedanken gemacht hast.

Persönliche Vorbereitung:

Zu einem Vorstellungsgespräch kann man nicht „irgendwie“ gehen, folgende Dinge sollten beachtet werden:

- die Kleidung sollte passend, sauber und ordentlich sein,
- Schmuck sollte nur dezent eingesetzt werden ,
- Make-up: weniger ist oft mehr ,
- Parfums und Deos sollten nicht aufdringlich sein,
- du solltest gepflegte Haare haben und eine frische Rasur.

Aber was will der Steuerberater eigentlich von mir wissen?

Eine Einladung zum Vorstellungsgespräch wird meistens nur deshalb zugesandt, um dich besser kennen zu lernen. Der Steuerberater will lediglich prüfen, welche Kenntnisse du mitbringst, ob die Daten die du gegeben hast richtig sind, und ob du überhaupt in das Unternehmen passt.

Ihr solltet folgende Fragen klären:

- Fragen zur Ausbildung (z.B. Tätigkeiten/Arbeitsabläufe),

- Fragen zum Unternehmen, sowie
- Fragen zu den Arbeitszeiten ,
- Fragen zur Berufsschule.